

Einleitung: Die Entwicklung der Humanwissenschaften

- I. Arnold Gehlen und die philosophische Anthropologie
 - Die Hypertrophie der humanitaristischen Ethik
 - Einleitung
 - I. Das humanitaristische Ethos im Kräftespiel der pluralistischen Ethik
 - II. Die Konfrontation des Etatismus mit dem Humanitarismus
 - III. Die Auflösung religiöser Institutionen durch das humanitäre Ethos
 - IV. Die Konfrontation mit anderen philosophischen Strömungen
 - V. Menschen und Recht
 - VI. Die Instrumentalisierung von Staat, Recht und Kirche auf das humanitäre Ethos
 - VII. Die Konsequenzen für eine ethisch verfasste Anthropologie
 - 1. Das Ethos der „Konsumierung“ durch die Institutionen
 - 2. Das Ethos der „acceptance“
 - 3. Die Übersteigerung der Subjektivität
 - VIII. Gesamtwürdigung
-
- II. Burrhus F. Skinner und die Psychologie Jenseits von Freiheit und Würde
 - Einleitung
 - I. Der Tierversuch als Ausgangspunkt der psychologischen Betrachtungsweise des Menschen
 - II. Die Abschaffung der Menschenwürde aus psychologischer Sicht
 - 1. Die Unterstellung der Ununterscheidbarkeit tierischen und menschlichen Verhaltens
 - 2. Die Diskreditierung des Selbstbewusstseins als Attribut menschlicher Würde
 - 3. Die Annahme vollständiger Determination

menschlichen Verhaltens und die Verabschiedung von Menschenwürde, Freiheit und Autonomie als wissenschaftlich ernst zu nehmenden Begriffe

4. Theoretische Einwände gegen die Abschaffung der Menschenwürde aus psychologischer Sicht
 - a) Die Gleichsetzung methodischer Prämissen mit einem methodischen Essentialismus
 - b) Die Gleichsetzung von menschlichen mit tierischem Verhalten
 - c) Die Problematik der Widerlegung im Selbstvollzug
5. Geistesgeschichtliche Einwände gegen die Abschaffung der Menschenwürde aus psychologischer Sicht
 - a) Descartes als Ausgangspunkt
 - b) Die Bezugnahme auf den Utilitarismus
 - c) Die Ausrichtung der Human- nach dem Vorbild der Naturwissenschaften
 - d) Der Rückschritt gegenüber Max Weber
 - e) Der Unterschied gegenüber Sigmund Freud

III. Die Abschaffung der Menschenwürde aus politisch-rechtlicher Sicht

1. Das Überleben der Kultur als höchster Wert
2. Die Diagnose der Gegenwart
3. Die Zusammenhänge anthropologischer und politischer Abschaffung der Menschenwürde
4. Der Ausweg aus der Krise
5. Einwände

IV. Das Gegenmodell: Sigmund Freud und die Psychoanalyse

1. Die Problematisierung der Idee menschlicher Würde
2. Das Betrogensein unseres Bewusstseins
3. Physik, Chemie und Verhaltenstechnologie
4. Die Unterschiede zwischen Skinner und Freud

III. Talcott Parsons und die Soziologie

**Die Systemreduktion des Menschenwürde
Einleitung**

- I. Sozialstruktur und Persönlichkeit**
 - 1. Die Determinierung der Persönlichkeit
 - 2. Die Außensteuerung der Persönlichkeit durch Sozialisation
 - 3. Die Außensteuerung der Persönlichkeit durch das soziale Interaktionssystem
 - 4. Die Außensteuerung der Persönlichkeit durch die soziale Kontrolle
 - 5. Ergebnis
- II. Persönlichkeitssystem und Rolle**
 - 1. Rolle und Rollenabweichung
 - 2. Rollen und Rollenvielfalt
 - 3. Rollten und Rollenverantwortlichkeit
 - 4. Ergebnis
- III. Das Persönlichkeitssystem**
 - 1. Der Mechanismus der Steuerung
 - 2. Die Passivität des Individuums
 - 3. Autonomie und Individualität
 - 4. Die Systemtheorie im deutschen Sprachraum
- IV. Die Konsequenzen der Systemtheorie**
 - 1. Der Vorrang des Sozialsystems gegenüber dem Persönlichkeitssystem
 - 2. Die Bedeutung der Sozialisation durch die Gesellschaft
 - 3. Die Gefahren der Systemtheorie
- V. Die deutsche Ausgabe der Systemtheorie:
Niklas Luhmann**
- IV. Claude Lévi-Strauss Ethnologie ohne Subjekt
Einleitung**
 - I. Die Suche nach Strukturen**
 - II. Die Ursprünge strukturalistischen Denkens**
 - III. Die Grundlagen der ethnologischen Forschung**
 - IV. Das Verschwinden des Subjekts**

- V. Michel Foucault – Archäologie der Humanwissenschaften
 - Die Todeserklärung des Subjekts
 - Einleitung
- I. Die Prämissen der Philosophie Foucaults
- II. Die Kritik an der Idee des menschlichen Wesens
- III. Das Auftauchen der Humanwissenschaften
- IV. Die Anlehnung an Friedrich Nietzsche
- V. Die Anlehnung an Sigmund Freud
- VI. Das Problem des Rassismus
- VII. Die Würde des Menschen

Zusammenfassung

Nachwort des Verlegers Reinhardt O. Hahn:
Die Inhumanisierung der Demokratie
durch den Sozialismus

Anmerkungen, Literaturhinweise, Sekundärliteratur

Der Autor und die Titelreihe